

Pressemitteilung 04 2015

Marbacher Vielseitigkeit – ein Event für die ganze Familie

Am morgigen Donnerstag startet die Internationale Marbacher Vielseitigkeit mit dem ersten Dressurtag. Nahezu der gesamte Bundeskader ist am Start dazu Reiter aus über 15 Nationen. Der sportliche Teil wird ergänzt durch ein umfangreiches Rahmenprogramm. Es lohnt sich, einen Ausflug mit der ganzen Familie zu planen



Großer Sport in der Arena und im Stadion

Unter anderem sind die amtierende Doppel-Weltmeisterin Sandra Auffarth mit ihrem Weltmeisterpferd Opgun Louvo und der amtierende Doppel-Olympiasieger und Mannschaftsweltmeister Michael Jung am Start. Ebenso kommt Lokalmatador Dirk Schrader in die Heimat, der ebenfalls Mannschafts-Weltmeister ist.

Am Donnerstag gehen zunächst die Starter der Ein-Sterne-Prüfung am 13:00 Uhr und die Pony-Reiter ab 13:30 ins Dressurviereck. In der großen Arena des Gestüts sind zwei Dressurvierecke aufgebaut, so dass die Zuschauer parallel zwei Prüfungen verfolgen können.

Am Freitag werden die Dressuren in der Ein-Sterne-Prüfung ab 10:30 fortgesetzt, bei den Ponys ab 11:00 Uhr.

Die Reiter der Hauptprüfung, dem CIC***, starten ab 14:00 Uhr in die Dressur. Bis 19:00 gibt es auf den Dressurvierecken viel zu sehen.

Geländetag am Samstag

Spannend wird es am Geländetag, der am Samstag ab 8:00 Uhr beginnt und bis in den frühen Abend geht. Auf dem Gelände des Haupt- und Landgestüts rund um die alte Hütte werden wieder viele hochklassige Ritte über die festen Hindernisse zu sehen sein. Die Strecke wurde vom Kurs-Designer Gerd Haiber wieder mit viel Liebe zum Detail gestaltet. Durch die hügelige Geländeform in Marbach können die Zuschauer das Gelände sehr gut von zwei Standorten aus überblicken.

Die CIC***-Reiter gehen ab 13:00 Uhr ins Gelände.

Am Samstag wird ein Shuttle-Service zwischen dem Gestütshof und der Geländestrecke angeboten.

Entscheidung am Sonntag

Der Sonntag bringt dann die Entscheidung. Nach morgendlichen Verfassungsprüfungen, bei denen die Pferde überprüft werden, ob sie fit sind, starten ab 9:00 Uhr die abschließenden Springen in der großen Arena. Zuerst steht der CIC* auf dem Programm, bei dem auch um die baden-württembergische Meisterschaft geritten wird.

Um 11:30 folgend ie Ponys. Hier wird unter anderem der Ponyforum Alpencup und der Preis der Besten entschieden.

Das Hauptspringen geht und 14:15 los. Oftmals trennen die führenden Reiter nach dem Gelände nur wenige Punkte, so dass der Abwurf von nur einer Stange schon einige Plätze kosten kann.

Umfangreiches Rahmenprogramm und gute Verpflegung

Neben den sportlichen Höhepunkten gibt es wieder ein umfangreiches Rahmenprogramm. Rund um die Arena sind an den Dressurtagen und am Sonntag zahlreiche Stände mit einem umfangreichen Angebot vertreten. Von der klassischen roten Wurst über Pizza bis hin zu Entrecôte vom Smoker reicht das breit gefächerte Essensangebot. Weiter laden Bars zum Verweilen und Zuschauen ein.

Am Samstag sind alle Angebote im Gelände zu finden. Die Verkaufsstände sind rund um die Alte Hütte aufgebaut, zu Essen gibt es entlang der ganzen Strecke. So können die Zuschauer zum sportlichen noch einen kulinarischen Rundgang hinzufügen.

Am Freitag Abend gibt es einen Vortrag von Reitmeister Martin Plewa zum Thema Sicherheit in der Vielseitigkeit, anschließend Comedy. Beginn ist um 19:30.

In der Arena ist auch am Samstag etwas geboten. Das Shetty-Turnier Süd beginnt um 7:00 Uhr. Hier werden verschiedene Wettbewerbe mit den sympathischen Ponys ausgetragen, die besonders für Kinder sehenswert sind.

Eine Vorstellung von Verkaufspferden des Pferdezuchtverbandes findet am Samstag um 12:15 im Gelände um am Sonntag um 14:00 Uhr in der Arena statt. Eine halbe Stunde vorher (13:30) gibt es am Sonntag eine Schaunummer des Gestüts zu sehen.

Nach dem Gelände ist vor der Party. Ab 17:00 Uhr gibt es im Gelände rund um die Alte Hütte eine Happy Hour mit Sonderpreisen. Hier kann schon für den Abend vorgefeiert werden.

Ab 20:00 Uhr steigt dann die legendäre Marbacher Buschparty in der historischen Reithalle des Gestüts.

Sitzkissen für die Zuschauer – Es gibt noch Fanschals

Alle Zuschauer halten am Geländetag ein Sitzkissen (so lange der Vorrat reicht). So muss niemand auf dem feuchten Boden sitzen sondern kann es sich auf blauen Sitzkissen bequem machen.

Es gibt noch welche: Der Marbacher Fanschal 2015 in dezentem Grau ist noch erhältlich und kann von allen Besuchern erworben werden.

Live-Stream

Für alle, die an den Dressurtagen Donnerstag und Freitag oder am abschließenden Sonntag nicht vor Ort sein können, gibt es einen besonderen Service. An diesen Tagen gibt es einen Live-Stream ins Internet. Dieser ist über die Website www.eventing-Marbach.de verfügbar und startet am Donnerstag mit Turnierbeginn.

Vom Gelände am Samstag gibt es auf der Website ein Foto des Areals vor der Alten Hütte, das immer wieder aktualisiert wird.

Aktuelle Ergebnisse und Berichte sind auch laufend über die Website www.eventing-marbach.de abrufbar. Zudem gibt es eine Web-App, die es ermöglicht, auch im Gelände oder unterwegs den Ergebnissen

live zu folgen. Diese ist unter <http://www.eventing-marbach.de/mobile/> von jedem Mobilgerät abrufbar. Ab Donnerstagabend sind die aktuellen Geländestrecken mit Bildern in der App verfügbar.

Elektro-Mobilität

Die Internationale Marbacher Vielseitigkeit geht auch in der Elektromobilität einen Schritt weiter. In Zusammenarbeit mit der Firma MOVE it GmbH sind Elektro-Nutzfahrzeuge (Club Cars) im Einsatz und reduzieren so die CO2-Emission und ermöglichen einen schnellen Transport, ohne die Reiter zu stören.

Aktuelle Infos immer unter: www.eventing-marbach.de

Pressekontakt:

Alex Singer

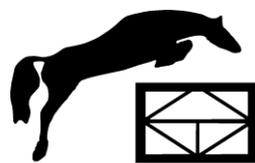
Mobil: +49 (171) 5244668

E-Mail: singer@webdatabases.de



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ



GEKE - Equi*grip*

